



Wegbereiter: 29 Vertreter von Sportvereinen aus dem Stadtgebiet Höxter waren der Einladung des Kreissportbundes gefolgt.

FOTO: MANUELA PULS

## Pakt für den Sport auf den Weg gebracht

**Sprachrohr der Vereine:** Höxter soll einen neuen Stadtsportverband bekommen. Kandidaten für den Vorstand sind bereits gefunden – die Gründung soll im Mai erfolgen

VON MANUELA PULS

■ **Höxter.** Er soll eine Lobby für den Sport sein – der neue Stadtsportverband für Höxter ist auf den Weg gebracht worden. Beim ersten sportpolitischen Stammtisch wurden die Weichen gestellt. 29 Vertretern von Sportvereinen aus dem Stadtgebiet waren der Einladung des Kreissportbundes gefolgt. Die eigentliche Gründungsversammlung soll aber erst am 10. Mai sein.

Der alte Stadtsportbund habe „wenig Leben“ gehabt, sagte Gerhard Thöne als Vize-Vorsitzender im Kreissport-

bund. Deswegen halte er die Gründung eines neuen Stadtsportbundes in Höxter für dringend geboten – als „starkes Sprachrohr“, um sich bei Rat und Verwaltung Gehör zu verschaffen. In Höxter gebe es 53 Sportvereine mit 11.400 Mitgliedern – 37 Prozent der Bevölkerung seien dort organisiert. „Wir dürfen uns die Chance nicht nehmen lassen, dieses Gewicht in die Waagschale zu werfen“, appellierte Thöne an die Vereinsvertreter. Wegen Höxters Finanznot befürchteten die Vereine, künftig keine Sportstätten mehr zur Verfügung zu haben. Oder

noch stärker zur Kasse gebeten zu werden wie zuletzt mit der Hallennutzungsgebühr. „Wir wollen uns aber nicht gegen Stadt und Verwaltung stellen, sondern gemeinsam Lösungen finden“, betonte Thöne.

„Die Vereine sind von der Hallennutzungsgebühr regelrecht überrascht worden – das darf nicht mehr passieren“, sagte Roland Merker. Der Vorsitzende der Laufgemeinschaft Höxter will gemeinsam mit Elke Dewender für den Vorsitz des Stadtsportverbandes kandidieren. Merker ist es ein großes Anliegen, die

Sportstätten nah vor Ort auch in den Dörfern zu erhalten. „Dieses Problem brennt uns allen am meisten unter den Nägeln“, sagte er beim sportpolitischen Stammtisch. Es gebe einen großen Unterhaltungsmangel bei einigen Sportstätten und -plätzen im Stadtgebiet. Angestrebt werde deshalb, dass der zu gründende Verein einen sachkundigen Bürger in den Stadtrat entsenden darf. Und der neue Stadtsportverband will an der Fortschreibung des Sportstätten-Konzepts der Stadt Höxter beteiligt werden.

Die Vereinsvertreter signa-

lisierten sofort ihre Zustimmung zur Gründung eines Stadtsportverbandes. Es gab allerdings auch skeptische Stimmen: „Wird man denn auf uns hören?“, fragte beispielsweise Uwe Schreiner von der DLRG Höxter. Er habe als Mitglied im Bäder-Arbeitskreis erlebt, wie wenig die Empfehlung dieses Gremiums vom Rat berücksichtigt wurde. „Wie können wir den Druck machen, wenn Höxter kein Geld hat?“, zweifelte auch Gerd Olaf Horstmann von Satori Höxter. Der Stadtsportverband habe eine viel stärkere Stimme als ein Verein allein,

entgegnete daraufhin Ulrich Wewel-Erdmann vom Landessportbund, der eigens als Moderator gekommen war: „Wir brauchen hier in Höxter einen Pakt für den Sport.“

Beim Sportstammtisch erklärten sich mehrere Vereinsvertreter zur Vorstandsarbeit im Stadtsportverband bereit. Der Gründungsversammlung im Mai steht folglich nichts mehr im Wege. Die Mitgliedschaft im geplanten Stadtsportverband soll für die Vereine übrigens kostenlos sein – der Landessportbund stellt jährlich dafür 300 Euro Fördermittel zur Verfügung.

## Der Weg in die Selbstständigkeit

■ **Höxter (nw).** Die Gesellschaft für Wirtschaftsförderung im Kreis Höxter veranstaltet in Zusammenarbeit mit der IHK Ostwestfalen zu Bielefeld am Mittwoch, 24. Februar, von 9 bis 17 Uhr ein Orientierungsseminar für potenzielle Existenzgründer.

Auf dem Weg von der Geschäftsidee bis hin zur Existenzgründung stehen viele Fragen. Diese gilt es zu beantworten. Je besser ein Vorhaben vorbereitet wird und je mehr Informationen eingeholt werden, umso wahrscheinlicher ist der spätere Erfolg. Genauso wichtig ist es jedoch, zielgerichtet nach Antworten und Informationen zu suchen. Dort setzt die Veranstaltung an. Das Orientierungsseminar für Existenzgründer soll einen ersten Überblick in besonders wichtigen Bereichen der Gründungsphase und in der Zeit danach verschaffen. Dazu zählen: Unternehmenskonzept und Unternehmerpersönlichkeit; Kapitalbedarfsermittlung und Finanzierungskonzept; Marketing; Recht und Steuern. Veranstaltungsort ist der Seminarraum der GfW, Corveyer Allee 7 in Höxter. Das Teilnahmeentgelt beträgt 65 Euro. Darin enthalten sind Unterlagen, Tagungsgetränke sowie ein Mittagsimbiss. Anmeldungen bis spätestens 17. Februar bei der Gesellschaft für Wirtschaftsförderung im Kreis Höxter, Corveyer Allee 7, 37671 Höxter unter Tel. (05271) 974315 oder E-Mail an: tatjana.disse@gfwhoexter.de



»Ich bin sehr zuversichtlich, dass wir mit dem Stadtsportverband gemeinsam gegenüber der Stadt stärker auftreten können. Wir können etwas bewirken.«

Michael Lockstedt,  
FC Stahle 30



»Ich begrüße den neuen Stadtsportverband sehr. Es liegt an den Mitgliedern und Vertretern der Vereine, dass wir den Verband langfristig am Leben erhalten.«

Hermann Nutt,  
HLC Höxter



»Der Stadtsportverband hat auch einen politischen Auftrag, indem er mehr Einfluss auf Entscheidungen der Stadt und Verwaltung nehmen kann. Ein Erfolg für uns.«

Uwe Schreiner,  
DLRG Höxter



»Durch den Verband erhoffe ich mir stärkere Vereinsvernetzung. Im Gespräch mit der Stadt könnte man noch mal über die Hallengebühren diskutieren.«

Martin Böhner,  
SV Ottbergen-Bruchhausen

## Vorlesen in der Stadtbücherei

■ **Höxter (nw).** Die nächste Vorlesestunde in der Stadtbücherei in Höxter findet am Mittwoch, 3. Februar, statt. Dazu sind alle Kinder ab dem Alter von vier Jahren eingeladen. Vorgelesen wird die Geschichte „Ben der Schneemann“ von Guido Van Genechten: Eines Nachts hat der kleine Schneemann Ben es satt, stillzustehen und schlägt alle Warnungen in den Wind: Er hüpf und rutscht los, fährt sogar Fahrrad und landet schließlich wohlbehalten und ungeschmolzen im Eisland, der Heimat der beweglichen und fröhlichen Schneemänner. Nach dem Betrachten der Bilder werden Schneemänner gebastelt. Dazu bitte Schere, Kleber und Stifte mitbringen. Die Vorlesestunde beginnt um 15 Uhr. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, Bücher und andere Medien auszuleihen. Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Tel. (0 52 71) 9 63 44 44.

## Stabübergabe in der Filiale Fürstenau

**Volksbank:** Christoph Suermann tritt die Nachfolge von Hermann Heger als Leiter an

■ **Fürstenau (nw).** Christoph Suermann hat die Leitung der Filiale Fürstenau der Volksbank Paderborn-Höxter-Detmold übernommen. Er tritt damit die Nachfolge von Hermann Heger an, der die Filiale 21 Jahre lang führte. Der 58-Jährige stellt sich einer beruflichen Veränderung und hat zum Jahresanfang eine neue Aufgabe in der Volksbank-Hauptstelle in Höxter übernommen.

Mehr als zwei Jahrzehnte betreute Hermann Heger in dem 1.200 Einwohner zählenden Ort knapp 2.000 Kunden. Dazu gehören viele Kunden aus den umliegenden kleineren Gemeinden, die ihre Bankgeschäfte seit Jahren in der Filiale Fürstenau erledigen und den Service und die Erfahrung der Kollegen vor Ort schätzen.

Christoph Suermann lernte das Bankgeschäft bei der Volksbank Paderborn-Hö-

ter-Detmold von der Pike auf. Der 27-Jährige leitete bereits 2015 die Filialen Amelunxen/Ovenhausen und war zuletzt als Kundenberater in der Filiale Beverungen tätig. Chris-

toph Suermann ist ledig und wohnt in Dalhausen. Zum Team von Christoph Suermann in Fürstenau zählen wie bisher Gudrun Frischmeier und Marie-Luise Surmann.



Freuen sich über die Nachfolgeregelung: Vorstandsmitglied Rudolf Jäger (v. l.), Hermann Heger, Christoph Suermann und Wilhelm Vösing, Leiter Marktbereich Höxter.

FOTO: VOLKSBANK

Anzeige

Anzeige

**BESSMANN**  
seit 1898

**Mode für Damen, Herren und Kinder über 100.000 Teile reduziert!**

**%outlet**

**Karnevalskostüme, Hüte, Perücken und Accessoires**

**für Damen, Herren und Kinder!**

**KARNEVAL**

**Ab auf die Piste!**

**Sonderposten Sportartikel vieles zum 1/2 Preis**

**nur original Markenware**

**z.B. für Ski- und Snowboardfahrer**

**SPORT BOX**

**Neuer Sonderposten Skibekleidung eingetroffen!**

**Bekleidungsfabrik Heiner Bessmann 33428 Marienfeld, Stammwerk an der B 513 zwischen Gütersloh und Harsewinkel, Südfeld 47 ☎ 05247- 80051 Einkaufszeiten: Mo. - Fr. 10 -18.30 / Sa. 9 -16.00**